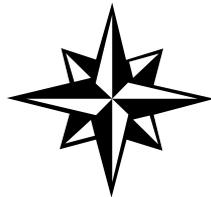


86. Ausgabe Dezember 2001



*Wir wünschen der ganzen Bevölkerung
unserer Gemeinde frohe Festtage
und ein gesegnetes, glückliches
und erfolgreiches 2002!*



*Ganz besondere Grüsse und Wünsche
gehen zu unseren betagten und kranken
Mitbürgerinnen und Mitbürgern.*

*Allen, die sich in irgendeiner Weise
für das Wohl unserer Bevölkerung
eingesetzt haben, danken wir bei dieser
Gelegenheit bestens für ihre Arbeit
im vergangenen Jahr.*



Der Gemeinderat und das Personal



ZUM JAHRESWECHSEL

*Liebe Mitbürgerinnen
Liebe Mitbürger*



Einmal mehr steht Weihnachten vor der Türe. Ein aussergewöhnliches Jahr 2001 geht dem Ende entgegen.

Als Syndic möchte ich zum Jahresende allen danken, meinen Ratskolleginnen und Ratskollegen, allen Gemeindeangestellten sowie Euch allen liebe Bürgerinnen und Bürger. Sie alle haben im verflossenen Jahr beigetragen, unsere attraktive Gemeinde zu führen.

Für das neue Jahr wünsche ich mir aktive Leute, welche sich engagieren für unsere Gemeinschaft, offen sind und mithelfen, die Gemeinde zu gestalten und anstehende Probleme zu lösen.

Ich wünsche mir aber auch eine Gemeinde ohne Arbeitslose, Leute, welche das Profitdenken nicht in den Vordergrund stellen aber bereit sind, den Schwächeren zu helfen.

Allen Kranken und Behinderten wünsche ich in ihrem schweren Leid viel Kraft und Mut für das Jahr 2002.

Ihnen allen, liebe Bürgerinnen und Bürger wünsche ich gesegnete und frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!



M. Schafer, Ammann

Redaktionsschluss Schmitte-Poscht: 22. Januar 2002

Versand: 5. Februar 2002

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEVERWALTUNG WÄHREND DEN FEIERTAGEN

Montag, 24. Dezember 2001	ganzer Tag geschlossen
Dienstag, 25. Dezember 2001	ganzer Tag geschlossen
Mittwoch, 26. Dezember 2001	ganzer Tag geschlossen
Donnerstag, 27. Dezember 2001	normale Öffnungszeiten
Freitag, 28. Dezember 2001	normale Öffnungszeiten
Samstag, 29. Dezember 2001	normale Öffnungszeiten
Montag, 31. Dezember 2001	ganzer Tag geschlossen
Dienstag, 1. Januar 2002	ganzer Tag geschlossen
Mittwoch, 2. Januar 2002	ganzer Tag geschlossen



Die Benützer/innen der Generalabonnemente (GAs) werden gebeten, die reservierten GAs frühzeitig am Schalter abzuholen.

JUNGBÜRGERINNEN UND JUNGBÜRGER

34 Jungbürgerinnen und Jungbürger konnten dieses Jahr den Bürgerbrief in Empfang nehmen, es waren dies:

Abächerli Sandra	Klaus Samuel
Bärtschi Barbara	Meyer Irene
Brülhart Janine	Neuhaus Carole
Brunner Nuria Farai	Poffet Gregory
Coendet Michael Pascal	Portmann David
De Buman Thomas Louis Charles	Rappo David
Egger Nicole	Reitze Sarah Judith
Frey Georges John	Rindlisbacher David
Furfaro Patrice Viktor	Roggo Iwan
Guggisberg Jean-Marie	Schaller Christin
Guillebeau Alain	Schwaller Silvia Marie Anne
Hess Stefanie Eliane	Spicher Leander Georges Benedikt
Huynh Thi Xuan Mai	Tschopp Stephanie
Jeckelmann Nadia	Vonlanthen Alain
Julmy Sabrina	Waeber Patrik
Jutzet Simone Salome	Zahno Manuel
Keusch Steven	Zosso Urs

SPERRGUTENTSORGUNG

Keine Sperrgutentsorgungen mit dem Hauskehricht !!

Mit einem Brief an alle Vertragsgemeinden des Sensebezirks, gelangte die Trans-Auto AG mit der Mitteilung an den Gemeinderat, dass **ab 1. Januar 2002 keine Sperrgutabfälle mehr mit dem Hauskehricht entsorgt werden dürfen**. Sollte die Gemeinde dies weiterhin tun, muss auf dem gesamten Kehricht ein Mehrpreis von Fr. 35.-- pro Tonne erhoben werden.

Begründung

Alle Kehrichtladungen, die Sperrgut enthalten, müssen in der Verbrennungsanlage Châtillon durch einen Schredder zerkleinert werden, damit der Betrieb der Anlagen optimal gewährleistet werden kann. Diese Kosten belaufen sich auf die erwähnten Fr. 35.-- pro Tonne. Die Trans-Auto AG, als Transportunternehmen, müsste somit jede Abfallladung unserer Gemeinde diesem Schredder zuführen. Der Gemeinde entstehen entsprechende Mehrkosten.

Neue Regelung ab 1. Januar 2002

Nach eingehender Beratung hat sich der Gemeinderat entschlossen, die Sperrgutentsorgung in Zukunft **viermal jährlich** auf dem Werkhofareal durchzuführen. Dort stehen Container oder Mulden zur Verfügung, in welche das Sperrgut entsorgt werden kann. Die Daten finden Sie im **Abfallkalender**.

Es ist somit nicht mehr zulässig Sperrgut mit dem Hauskehricht zu entsorgen.

Kosten

Die Sperrgutmarken können **wie bisher** auf der Gemeindeverwaltung gekauft und beim Entsorgen abgegeben werden.

Tipp

Möbel und andere Utensilien, welche intakt sind, werden von einigen Brockenstuben und Institutionen bei Ihnen zu Hause zum Weiterverkauf abgeholt. Bei Neueinrichtungen darauf achten, dass die ersetzten Artikel durch den Händler zurückgenommen werden.

Der Gemeinderat dankt Ihnen für das Verständnis und die Kenntnisnahme. Wir stehen Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Gemeinderat Schmitten

ABFALLKALENDER 2002 – NICHT VERGESSEN

Was fällt an im Januar 2002?

Samstag, 5. Januar 2002

**Karton-, Papier- und Styroporsammlung beim
Werkhof (8.00 - 11.30 Uhr)**

VEREIN ZUR VERMITTLUNG VON HILFSDIENSTEN

Der Vorstand des neugegründeten Vereins möchte sich ganz herzlich bedanken bei der Gemeinde Schmitten, bei allen Mitgliedern, Interessenten, Helfern und Spendern für ihre Mithilfe.

Grossen Dank für die anregende Idee, Jugendliche ab 13 Jahren für kleine Dienste bei älteren, behinderten, kranken und einsamen Menschen einzusetzen. Auch die Hilfe vom Jugend- und Arbeitsamt sowie die OS Wünnewil waren uns eine grosse Stütze.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und der ganzen Bevölkerung von Schmitten besinnliche Festtage und alles Gute im Neuen Jahr.

Unser Vorstand:

Susanne Lottaz, Präsidentin	Tel. 026 / 496 12 48
Ruth van Loo, Vizepräsidentin	Tel. 026 / 496 26 75
Irène Bürgisser, Kassiererin	Tel. 026 / 496 19 00
Peggy Shala, Sekretärin	Tel. 026 / 496 29 87
Sabine Allemann, Beisitzerin	Tel. 026 / 496 22 85

Albert Schaller und Anton Vonlanthen, Rechnungsrevisoren

Der Vorstand
Verein zur Vermittlung von Hilfsdiensten

PRO SENECTUTE

Herbstsammlung der Pro Senectute Freiburg (Stiftung für das Alter)

Im Dezember führt Pro Senectute ihre traditionelle Herbstsammlung durch. Das diesjährige Motto lautet: "**Das Alter hat viele Gesichter**". Das Alter hat viele Facetten und ist so vielfältig wie menschliches Leben eben sein kann. Dieses Alter hat seine Stärken und Schwächen - wie andere Lebensphasen auch. Nicht alle älteren Leute erleben ihre dritte oder vierte Lebensphase von der sonnigen Seite. Gerade für sie setzt sich Pro Senectute ein - und dies seit über 80 Jahren. Immer mit dem Ziel, allen ein Alter in Würde zu ermöglichen.

Pro Senectute des Kantons Freiburg erleichtert der älteren Bevölkerung das alltägliche Leben mit einer umfassenden Dienstleistungspalette - beispielsweise durch die Sozialberatung. Dort erhalten ältere Menschen und ihre Angehörigen kompetente Auskunft und Unterstützung bei sozialen, finanziellen und persönlichen Problemen.

Daneben gibt es ein vielfältiges Kurs- und Sportangebot, einen Rollstuhldienst und betreute Ferienlager für behinderte ältere Menschen.

Pro Senectute ist auf Spenden angewiesen, um ihre Aufgaben zu Gunsten der älteren Bevölkerung erfüllen zu können. Sie können eine Spende direkt auf das Pro Senectute Postcheckkonto **Nr. 17-6737-0** überweisen.

Wir danken Ihnen bestens für Ihre Unterstützung!

Adresse der Beratungsstelle:

Pro Senectute
St. Petersgasse 10
Postfach 321
1701 Freiburg
Tel. 026 / 347 12 40
Fax 026 / 347 12 41
www.pro-senectute.ch

Zuständiger Sozialarbeiter im Sensebezirk: Christoph Gubler
(nachmittags erreichbar)

STADTTHEATER BERN

Vorschau

Donnerstag, 21. März 2002

Orpheus in der Unterwelt
Opéra bouffe von Jacques Offenbach

Nähere Angaben erfolgen rechtzeitig in der Schmitte-Poscht.

Die Kulturkommission

HATHA-YOGA

Die Volksgesundheit Schweiz, Sektion Deutsch-Freiburg, bietet in Schmitten weiterhin den erfolgreichen Hatha-Yoga-Kurs an.

HATHA-YOGA ist eine körperliche, seelische wie auch geistige Erfahrung. Konzentration und Meditation führen zur Selbstfindung und zu innerem Frieden. Gönnen Sie sich eine Stunde der Entspannung und des Loslassens.

Beginn: Dienstag, 22. Januar 2002 12 x
Ort: Gymnastikhalle Dorf
Zeit: 16.45 - 17.45 Uhr
Leitung: **Heidy Aeby-Klaus, Dipl. Yogalehrerin**
Anmeldung: Hildy Boschung
 Kaisereggstrasse 18
 3185 Schmitten
 Tel. 026 / 496 18 01

□-----

Anmeldung für den Hatha-Yoga-Kurs

Name:

Adresse:

.....

Tel.-Nr.:

LUDOTHEK

Weihnachten naht. Gönnen wir uns eine ruhige und besinnliche Zeit. Lassen wir die Hektik vor der Tür und nehmen uns Zeit mit der Familie ein Spiel zu spielen. In der Ludothek hat es eine grosse Auswahl an bekannten und neuen Spielen.

```

=====
" Neu "
||
" Spirograph, Metro, Reise ins Tierreich, Wer wird "
|| Millionär junior, Dog, Twist Ball Tennis, Super
|| Bandolo, Metallknobelspiele, Gameboy advance ||
"
|| Neu ||
=====

```

Noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk? Die Gutscheine unserer Ludothek sind bereit.

Am 3. November 2001 hat unser jährliches Spielfest stattgefunden. Wir konnten unseren 5-jährigen Geburtstag feiern. Zu diesem Fest wurden viele Attraktionen geboten:

- Eine Schatzsuche mit gruseligen, lustigen und spannenden Überraschungen.
- Ein Zauberer, der die Kinder begeistern konnte.
- Säckli malen, welche momentan bei uns in der Ludo zu bewundern sind.
- Memory malen, woraus jetzt ein Spiel zum Ausleihen entsteht.
- Ein Töggeliturnier und viele viele Spiele, welche ausprobiert werden konnten.

Auch diejenigen, die ihren Hunger und Durst stillen wollten, kamen nicht zu kurz. Ein Spaghettifestival, Hotdog, Gebäck und diverse Getränke konnten angeboten werden.

Auch dieses Jahr genossen viele Spielinteressierte das Spielfest.

Wir wünschen eine spielreiche und gemütliche Weihnachtszeit.

Das Ludoteam

FEUERWEHR SCHMITTEN

Wir suchen motivierte Frauen und Männer.

- ◆ Sie sind 18 bis 40 Jahre jung
- ◆ fühlen sich gesund und fit
- ◆ haben Freude an Technik
- ◆ lernen gerne neue Menschen kennen
- ◆ möchten sich für den Schutz der Schmittner Bevölkerung einsetzen

Fühlen Sie sich angesprochen?
Dann möchten wir Sie kennenlernen!

Besuchen Sie uns am 20. Dezember 2001 um 19.30 Uhr am Informationsabend im Feuerwehrlokal oder melden Sie sich bei Norbert Lehmann, Tel. 026 / 496 34 94.

GESUNDHEITSKOMMISSION

WANDERTIPP

Elswil-Kehrli

Es gehört zur kalten Jahreszeit, dass man es sich in der warmen Stube bequem macht und das Nichtstun genießt. Trotz verlockender Wärme brauchen jedoch Körper und Geist die frische Luft, um in Form zu bleiben. Wie wärs also mit einem kurzen Spaziergang nach Elswil? Vom Bahnhof aus wird der Kreislauf durch den kurzen Anstieg entlang der Hagnetstrasse angeregt, danach lässt es sich gemütlich nach Elswil spazieren. Je nach Tempo und Zusatzschlaufe, z.B. über Wünnwil, ist man nach 40 - 90 Minuten wieder am Ausgangspunkt zurück.

Viel Vergnügen beim Kehrli wünscht Ihnen die

Gesundheitskommission Schmitten

BIBLIOTHEK SCHMITTEN

Gemütliche Leseabende, wenn's draussen stürmt und regnet.....
 Neue Titel, die Sie in Bann ziehen werden:

J. Aiken:	Der Schmuck der Lady Catherine
M. Bradley:	Die Priesterin von Avalon
M. Cohen:	Letzte Begegnung
D. Eggers:	Ein herzerreissendes Werk
A. Fried:	Glücksspieler
N. Geary:	Böse Stimmen
W. Genazino:	Ein Regenschirm für diesen Tag
E. Gunten:	Basilikum und Zikaden
A. Heimann:	Muttertag
K. Hess:	Septemberschnee
G. Kassühlke:	Schwesterchen und Luka
H. Kureishi:	Gabriels Gabe
M. Lawrence:	Brennendes Gras
T. MacKinley:	Der Duft des Jacaranda
D. Morrissey:	Eisblumen
M. Ryan:	Lied der Gezeiten
S. Triantafillou:	Der unterirdische Himmel
T. Hürlimann:	Fräulein Stark
S. Tamaro:	Antworte mit
J. Durlacher:	Die Tochter
E. Hay:	Wo der Regen fällt
H. Mankell:	Die rote Antilope
I. Allende:	Porträt in Sepia
K. Alvtegen:	Schuld
K. Baldursdottir:	Möwengelächter
E. Belgrano Rawson:	Schiffbruch der Sterne
S. Berne:	Ein Mord in der Nachbarschaft
A. Daniel:	Die Inkas
U. Eco:	Baudolino
M. Moser:	Bananenfüsse

...oder vielleicht fehlt Ihnen noch eine Bastelanleitung für ein originelles Weihnachtsgeschenk, eine Idee für einen neuen Adventskalender oder eine richtig schöne St. Niklausgeschichte? Auch das ist bei uns zu haben!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Bibliotheksteam

TABASSO & BAND



"The best of..."

Auch im neuen Jahrtausend lädt Tabasso & Band zu ihren traditionellen Weihnachtskonzerten ein. Aus sieben Jahren Tabasso (The best of...) stellt sich das diesjährige Konzertprogramm zusammen. Mit Rockballaden, traditionellem und modernem Gospel können Sie sich auf ein interessantes und abwechslungsreiches Programm freuen. Die 13 Sängerinnen und Sänger, begleitet von einer 5-köpfigen Band, versprechen ein Hörerlebnis der besonderen Art.

Lassen Sie sich für ein paar Augenblicke aus der Hektik und Verunsicherung der jetzigen Zeit entreissen und geniessen Sie die stimmungsvolle und besinnliche Musik.

Konzertdaten:

Samstag, 22. Dezember 2001
20.00 Uhr kath. Kirche Tifers

Sonntag, 23. Dezember 2001
17.00 Uhr kath. Kirche Schmitten

BAHNHOF SCHMITTEN

Neuer Billettautomat (BATS) am Bahnhof Schmitten

- Kleine Instruktion sowie Bedienung von diesem neuen Automaten durch SBB-Beamten.

Wann: **Samstag, 22. Dezember 2001**
 Zeit: 09.00, 09.30, 10.00, 10.30 Uhr
 Wo: Am Bahnhof Schmitten
 Was: - Richtige Bedienung des BATS
 - Tipps + Tricks
 - Viele Infos

SBB-Bahnhof Flamatt
 Tel. 031 / 741 01 34

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

WIR GRATULIEREN FOLGENDEN BRAUTPAAREN ZUR TRAUUNG:

- 19.10.2001 **Herzig Stephan** und **Brudermann Daniela**, Industriestrasse 6
 02.11.2001 **Andrey Hermann** und **Markovic geb. Zivadinovic Sladjana**,
 Bodenmattstrasse 180
 05.11.2001 **Karakoç Yasin** und **Yildiz Besey**, Müllitalstrasse 35
 23.11.2001 **Idic Mevljani** und **Salihi Spendima**, Bahnhofstrasse 36

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR GEBURT VON:

- 07.09.2001 **Ferber Miria**, Tochter des Ferber, Michael Rudolf und der
 Matthiesen-Ferber, Isabell Margrit, Pergolastrasse 42
 17.09.2001 **Stadelmann Rahel**, Tochter des Stadelmann, Urban Markus und
 der Stadelmann geb. Klaus, Nicole, Berg 53
 09.10.2001 **Buser Milena Zoë**, Tochter des Buser, Markus Emil und der
 Buser geb. Steiner, Gertrud, Rainstrasse 32
 09.10.2001 **Jungo Lukas**, Sohn des Jungo, Thomas und der Jungo geb.
 Boschung, Pia, Lanthen 133
 10.10.2001 **Häring Olivia Valérie**, Tochter des Häring, Bruno und der
 Brügger Häring geb. Brügger, Regula, Schlossmatte 52
 17.10.2001 **Spicher Carole**, Tochter des Spicher, Ewald und der Spicher geb.
 Fasel, Myriam, Kaisereggstrasse 17
 06.11.2001 **Lehmann Sandro**, Sohn des Lehmann, Alois und der Lehmann
 geb. Brühlhart, Astrid, Lochgraben 4
 10.11.2001 **Jenny Marc**, Sohn des Jenny, Daniel und der Jenny geb. Rappo,
 Nicole, Bagerstrasse 26

ES SIND VON UNS GEGANGEN:

- 22.09.2001 **Jungo Bruno Joseph**, 1927, Kaisereggstrasse 2
 20.10.2001 **Boschung Bruno**, 1928, Bagerstrasse 64
 28.10.2001 **Buri Fritz**, 1919, Wünnewilstrasse 30
 04.11.2001 **Huber Elise**, 1921, Bethlehem 7
 13.11.2001 **Spicher Franz Peter**, 1911, Ried 11
 30.11.2001 **Jungo Joseph**, 1921, früher wohnhaft gewesen in Rüti